

## Newsletter Nr. 15, September 2022

Liebe Mitglieder,  
die Urlaubs- und Ferienzeit ist schon wieder vorüber, und in wenigen Wochen beginnen bereits die Herbstferien. Die schweren Krankheiten und die Gewalt gegen Kinder und Jugendliche kennen keine Ferien. Die schwer erkrankten Kinder kämpfen oft täglich um das Überleben; für Angehörige ein unerträglicher Zustand. Misshandelte Kinder sehnen sich nach Liebe, Geborgenheit und Wertschätzung. Wir haben mit unseren vielen Freunden, Mitgliedern und Partnern immer nur ein Ziel: diesen Kindern zu helfen und Freude bereiten. Den traumatisierten Kindern vermitteln wir: „du bist nicht allein - Appen musiziert ist zu 100 % an deiner Seite“!

Nachfolgend informiere ich Sie über aktuelle Themen:

1. Das **Spendenaufkommen unserer Partner** für die Aktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ verläuft inzwischen erfreulich. Folgende Partner haben sich in den letzten Wochen aktiv beteiligt - Ihnen gebührt unser Dank:

Autohof VW Reimers, Fabrizio Barile, Barmstedter Badewonne, Beig Verlag, Christa M. Valk, 21 EDEKA-Märkte: Appel, Clausen, Frauen, Meyer, F. F. Hamburg, Landesverband, Lißner engineers + architects, Sh:z Verlag, Stadt Barmstedt, Mercedes Süverkrüp, Tempelmann Feinwerktechnik, TuS Appen, USLw. Appen, VfL Pinneberg.

2. Das **Kinderzentrum Mecklenburg** erhielt von uns eine Spende von 20.000 €; je 10.000 € für das Wohl kranker und 10.000 € für traumatisierte Kinder aufgrund von Gewalt und Misshandlung. Dieses Kinderzentrum „schleust“ jährlich 10.000 Kinder und Jugendliche durch! Unglaublich.
3. Am 15.08. war ich Gast der Landespolizei. Sie macht mobil gegen die **Weiterleitung von Kinderpornografie**. Mehr als 1/3 aller Tatverdächtigen, die kinderpornografische Inhalte verbreiten oder besitzen, sind Jugendliche. Sie leiten zum Beispiel Videos oder Fotos unüberlegt über WhatsApp weiter oder teilen sie. Jede Darstellung zeigt einen realen sexuellen Missbrauch eines Kindes. Was viele nicht wissen: Diese Inhalte zu erwerben, besitzen oder weiterzuleiten ist ein Verbrechen. Bei einer Verurteilung droht für Strafmündige mindestens ein Jahr Freiheitsstrafe. Die Folgen für die Opfer sind unvorstellbar.
4. In eigener Sache. Mit unserem Mitglied Manfred Schönrock haben wir einen Glücksfall in vorbildlicher Bearbeitung unserer Homepage. Wir suchen dringend auch ehrenamtliche Unterstützung für die sozialen Medien, wie facebook, Instagram, Twitter usw. Hat jemand Lust, diese Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen? Oder hat jemand eine-n Bekannte-n, die/der helfen würde? Der zeitliche Aufwand hält sich in Grenzen.
5. Über 1.000 € erbrachten die in Geschäften und privat gesammelten Spenden in unseren roten Spendenschweinen in den letzten Wochen. Enorm, was das Sammeln von 1, 2, 5, 10 und 20-Cent-Münzen bringt. Möchten auch Sie Ihr Kleingeld sammeln, um damit Kindern zu helfen?
6. Und zum Schluss eine Feststellung, auf die wir alle stolz sind: „Wir sind in Deutschland die einzige, ehrenamtliche Organisation, die seit 1990 6,9 Mio. € zu **100 %** gespendet hat! Sach-, Personal- oder Verwaltungskosten sind uns fremd; die Mitgliedsbeiträge werden ebenfalls zu 100 % gespendet. Das ist in Deutschland unser Alleinstellungsmerkmal!

Es grüßt herzlich

Ihr/euer

*Rolf Heidenberger*